Dienstag, 30.09.2025 | Branchenworkshop zu Industrienetzentgelten

Expertenaustausch zur Neuregelung der Industrienetzentgelte

Michael Warmuth in Vertretung von Rainer Häring
Director Energy, UPM Communication Paper
Vorsitzender des Sounding Boards im Kopernikus-Projekt SynErgie

KOPERNIKUS PROJEKTE
SynErgie
Die Zukunft unserer Energie

Gefördert durch:
Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt

UPM

fim

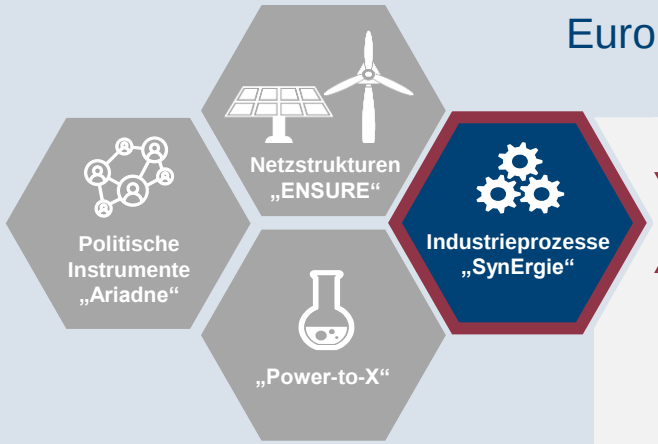
Fraunhofer FIT

Kopernikus-Projekte für die Energiewende

400 Millionen
Euro über 10 Jahre

> 200 Partner
aus allen gesellschaftlichen Bereichen

4 Kopernikus-Projekte
vom BMFTR gefördert



Das **Kopernikus-Projekt SynErgie** hat zum Ziel, innerhalb der nächsten zehn Jahre alle **technischen** und **marktseitigen Voraussetzungen in Einklang mit rechtlichen** und **sozialen Aspekten** zu schaffen, um den **Energiebedarf der deutschen Industrie** effektiv mit dem volatilen Energieangebot **zu synchronisieren**.

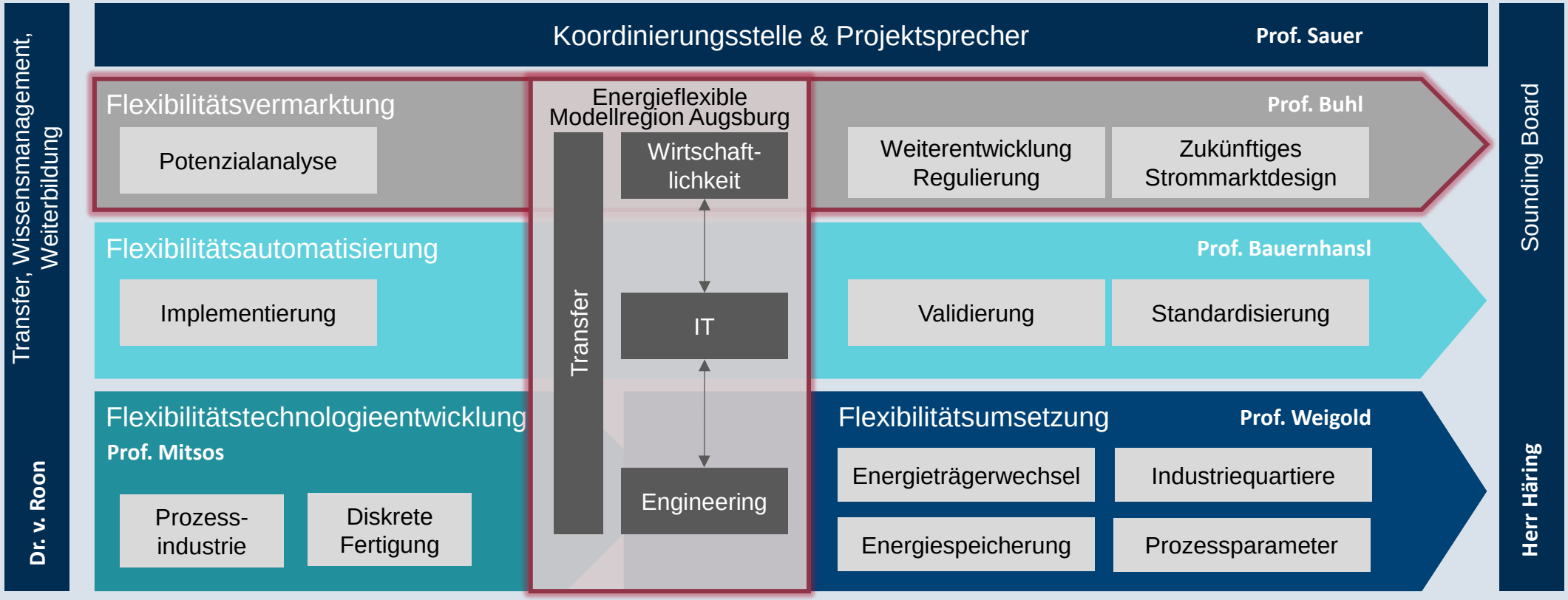
SynErgie ist **Leuchtturm** der Digitalstrategie Deutschlands für die Energieflexibilität in der Industrie.

Infotainment Video zu SynErgie

KOPERNIKUS SynErgie PROJEKTE
Die Zukunft unserer Energie

Gefördert durch:
Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt

Projektstruktur für die dritte Förderphase



Gefördert durch:
Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt

Betrachtete Produktionsprozesse und Querschnittstechnologien

Best-Practice-Beispiele energieflexibler Fabriken

Chemie

Magnesium

Kälte & Wärme

Stahl

Klima

Kunststoff

Therm. Netze

Aluminium

Sektorkoppl.

Technische Gase

Papier

KOPERNIKUS SynErgie PROJEKTE
Die Zukunft unserer Energie

Gefördert durch:
Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt

UPM Communication Papers in Deutschland – ein energieflexibles Unternehmen

// Flexibilität in Haupt- und Nebenprozessen

- Diversifizierte Asset Base in Energieverbrauch und –erzeugung als Enabler
- Nutzung von Speichern (Rohstoff & Halbzeug)
- KI-Produktionsplanung
- Investition in Flexibilität mit Bivalenz (P2H / Wärmepumpe)

// Treiber für das Erschließen und Nutzen von Flexibilität

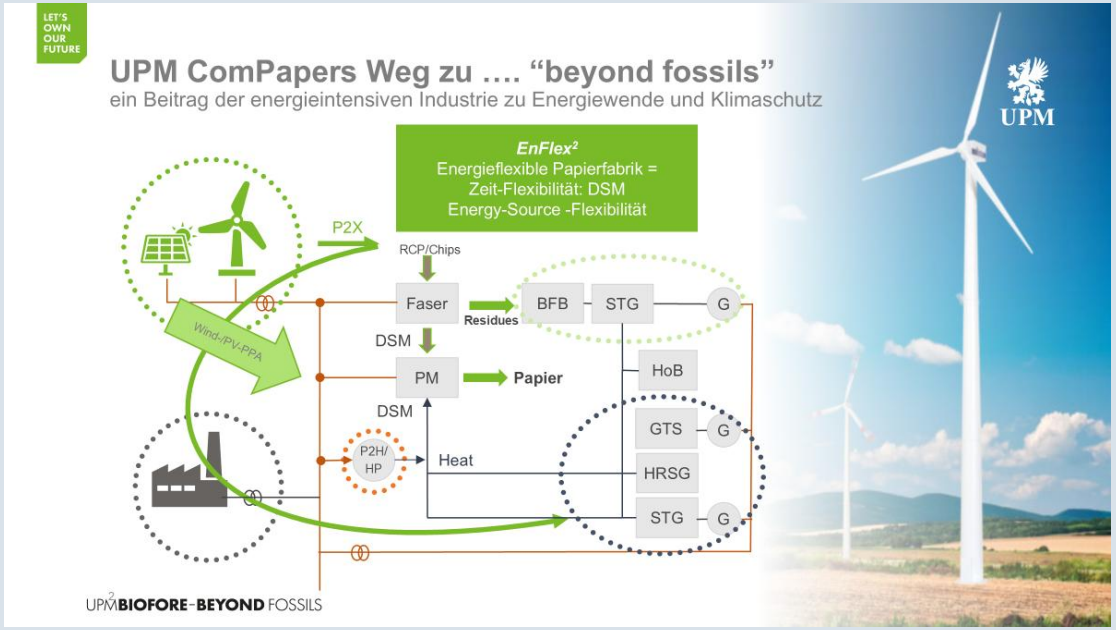
- Zunehmende Volatilität der Energiepreise
- Wirtschaftlicher Anreiz → Erhalt der Wettbewerbsfähigkeit
- Sustainability Roadmap
- … individuelle Netzentgelte?

// Flexibilität in der Energiebeschaffung und -bereitstellung

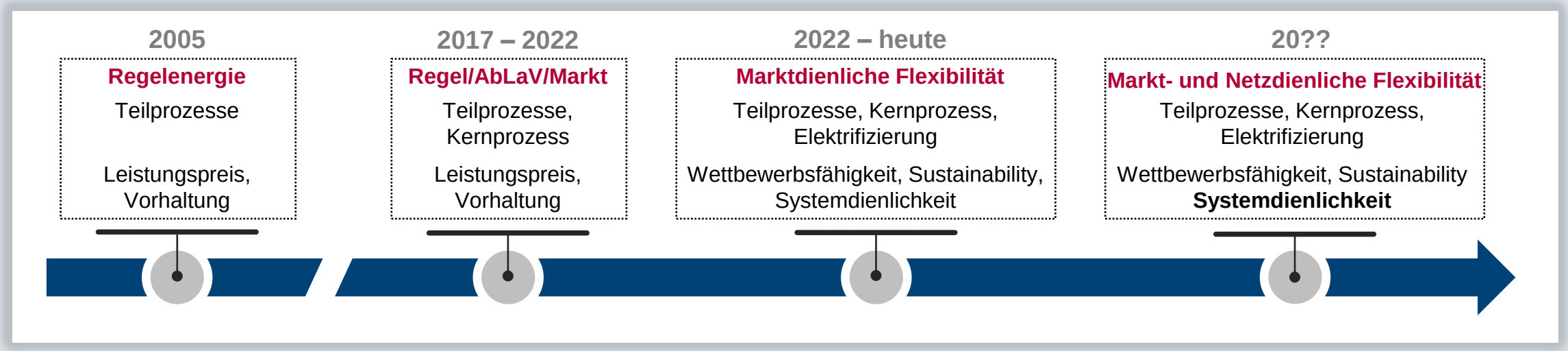
- Day-Ahead Optimierung und Intraday
- Energiebeschaffung über erneuerbare PPA

// Unsere Vorteile auf dem Weg zur Flexibilität

- Rückgang Produktionskapazität und damit freie Kapazitäten
- Freie Netzkapazitäten
- Geförderter Konsortialpartner im Kopernikus-Projekt SynErgie



Organische Entwicklung von Flexibilität bei UPM



An den verschiedenen UPM-Standorten in Deutschland werden sowohl die atypische als auch stromintensive Netznutzung in Anspruch genommen. Beide Formen der Industrienetzentgelte hemmen aktuell den vollständigen Einsatz der Flexibilität. Eine Reform der Netzentgeltsystematik sollte die Bereitstellung von Energieflexibilität zukünftig ermöglichen.

Damit Elektrifizierung wirtschaftlich ist, bedarf es individueller Netzentgelte – ansonsten lohnen sich Investitionen in Bivalenz und Elektrifizierung nicht und es bleibt beim Einsatz von Gas mit hohen CO_2-Emissionen. Eine Neufestlegung der Industrienetzentgelte sollte daher die Dekarbonisierung durch Netzentgeltreduktionen unterstützen!

KOPERNIKUS SynErgie PROJEKTE
Die Zukunft unserer Energie

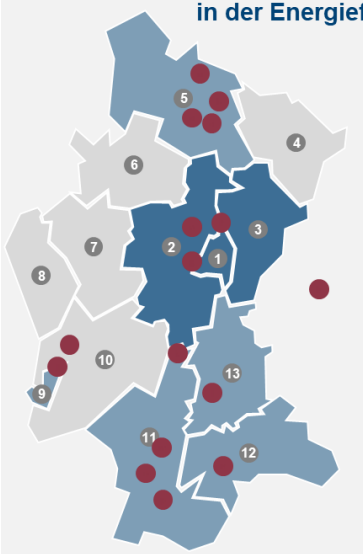
Gefördert durch:
Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt

Die Energieflexible Modellregion Augsburg als Reallabor bietet sich u. a. zum Test neuer Netzentgeltkonzepte vor bundesweiter Einführung an

- Umsetzung von **16 Demonstrationsvorhaben** in der Energieflexiblen Modellregion Augsburg mit **26 Partnerunternehmen** und **11 Forschungseinrichtungen.**
- Integration aller **relevanten Stakeholder** wie Politik, Netzbetreiber, Energieversorger, Industrie und Gesellschaft.
- Weiterentwicklung der Modellregion hin zu einer **Innovationsregion** zur Ermöglichung von **regulatorischem Lernen.**

In der **Modellregion Augsburg** werden die **Umsetzung von Demonstrations-vorhaben**, die Integration aller relevanten **Stakeholder** und die **systemische Analyse** eng miteinander **verzahnt.**

Demonstrations- und Umsetzungsvorhaben in der Energieflexiblen Modellregion Augsburg



Umsetzungsvorhaben

Nr.	Landkreis
1	Augsburg (Stadt)
2	Augsburg
3	Aichach-Friedberg
4	Neuburg-Schrobenhausen
5	Donau-Ries
6	Dillingen an der Donau
7	Günzburg
8	Neu-Ulm
9	Memmingen (Stadt)
10	Unterallgäu
11	Ostallgäu
12	Weilheim-Schongau
13	Landsberg am Lech

- **Enge Zusammenarbeit** der Kopernikus-Projekte **SynErgie und ENSURE** in der bundesweit einzigartigen **Energieflexiblen Modellregion Augsburg.**
- **Inhaltliche Schnittstellen** zwischen beiden Projekten u. a. bei der Weiterentwicklung **regulatorischer Rahmenbedingungen.**

Die **Energieflexible Modellregion Augsburg** weist als Region mit hoher fluktuierender Stromerzeugung und hohem industriellen Stromverbrauch eine **sehr gute Übertragbar-keit** auf andere Regionen in Deutschland auf, welche den **industriellen Kern** des Landes darstellen und deshalb für Deutschland und Europa **von zentraler Bedeutung** sind!

KOPERNIKUS SynErgie PROJEKTE Die Zukunft unserer Energie

Gefördert durch: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt

Ein Reallabor in der Energieflexiblen Modellregion Augsburg zur Erprobung der Industrienetzentgelte von morgen

Überlegungen und Vorschlag der BNetzA zu Industrienetzentgelte

Vorschläge des SynErgie-Projekts zu § 19 Abs. 2 S. 1 & 2 StromNEV

- Sowohl die **BNetzA** als auch das Kopernikus-Projekt **SynErgie** haben **Ausgestaltungsoptionen** für die Weiterentwicklung der **individuellen Netzentgelte** entwickelt, die **vor einer bundesweiten Einführung erprobt** werden sollten.
- Die Verschiebung der Reform individueller Netzentgelte in den AgNes-Prozess und damit auf den 01.01.2029 eröffnet die Möglichkeit, **bestehende Überlegungen und Konzepte** im Zeitraum **01.01.2026 – 31.12.2028 praxisnah** in der **Energieflexiblen Modellregion Augsburg** zu **erproben**.
- Dadurch können vor einer bundesweiten Einführung **durch regulatorisches Lernen wertvolle Erkenntnisse** über deren Umsetzbarkeit gewonnen werden.

Gemeinsame Modellregion
der Kopernikus-Projekte SynErgie und ENSURE

Systematische Vernetzung aller relevanten Stakeholder wie Politik, Netzbetreiber, Industrie und Gesellschaft

Die Modellregion als Region mit hoher fluktuierender Stromerzeugung und hohem industriellen Stromverbrauch zeigt eine **sehr gute Übertragbarkeit auf andere Regionen in Deutschland**

26 Partnerunternehmen,
11 Forschungseinrichtungen
und **16 übertragbare Demonstrationsvorhaben**

KOPERNIKUS PROJEKTE
SynErgie
Die Zukunft unserer Energie

Gefördert durch:
Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt